

**Fachspezifischer Teil der Bachelorprüfungsordnung
der Hochschule Bremerhaven
für den Studiengang Transportwesen/Logistik**

vom (Datum des Beschlusses im FBR)

(Stand:23.08.2008)

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven hat am 2008 gemäß § 110 Abs. 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) vom 9. Mai 2007 (Brem. GBl. S. 339) den fachspezifischen Teil der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Transportwesen/Logistik in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der Allgemeine Teil der Bachelorprüfungsordnungen der Hochschule Bremerhaven vom 7. Dezember 2004 (Brem.Abl 2005 S.569) (AT-BPO) in der jeweils gültigen Fassung.

Inhaltsübersicht

- § 1 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang
- § 2 Praxisphase
- § 3 Prüfungs- und Studienleistungen
- § 4 Bachelorarbeit und Kolloquium
- § 5 Gesamtnote der Bachelorprüfung
- § 6 Bachelorgrad
- § 7 Inkrafttreten

Anlage 1 Prüfungs- und Studienleistungen

§ 1 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studiumumfang

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Sie beinhaltet die Bachelorarbeit und das Kolloquium.
- (2) Anmeldungen zu Modulen, welche nach dem Regelstudienverlauf dem fünften oder höheren Fachsemestern zugeordnet sind, sind nur möglich, wenn folgende Module der ersten drei Fachsemester nach Anlage I erbracht sind:

Mathematik
Technische Physik
Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik
Transporttechnik
Wirtschaftsrecht
English for Logisticians 1
Technische Mechanik I
BWL I
Algorithms and Data Structures
Technische Mechanik II

- (3) Der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderliche Umfang der zu absolvierenden Module beträgt 180 Leistungspunkte (Creditpoints).

§ 2 Praxisphase

Im sechsten Semester wird als Wahlmöglichkeit angeboten,

- a) eine Praxisphase von mindestens elf Wochen (Anwesenheit) in einem Unternehmen zu absolvieren, die in Verbindung mit einem begleitenden Seminar angerechnet wird, oder alternativ
- b) an der Hochschule unter drei Projektmodulen zwei Projektmodule auszuwählen.

§ 3 Prüfungs- und Studienleistungen

- (1) Die Prüfungsleistungen werden in den in § 7 Abs. 2 AT-BPO genannten Formen erbracht.
- (2) Die Art der in den Modulen zu erbringenden Prüfungs- und Studienleistungen regelt Anlage 1.
- (3) Studienleistungen werden in Form praktischer Laborübungen (PÜ) oder theoretischer Übungen (TÜ) erbracht.
- (4) Die in Modulen vorgesehenen Studienleistungen sind als Prüfungsvorleistungen zu erbringen, bevor die Prüfung angetreten werden kann.
- (5) Ist eine Modulprüfung in einzelne Prüfungsleistungen geteilt, erfolgt die Gewichtung gemäß Anlage 1.
- (6) Module, die ganz oder teilweise in einer Fremdsprache unterrichtet werden, können in dieser Sprache geprüft werden.
- (7) Nicht bestandene Modulprüfungen können einmal wiederholt werden. Darüberhinaus ist für drei Prüfungsleistungen eine zweite Wiederholung möglich. Nach der ersten Wiederholung einer Klausur, bei der mindestens 45 % der maximalen Punktzahl erreicht wurden, kann vor der Festsetzung der Note „nicht ausreichend“ eine mündliche Ergänzungsprüfung auf Antrag des Studierenden angeboten werden. Der Antrag auf Zulassung zu einer mündlichen Ergänzungsprüfung ist innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach offiziell erfolgter Bekanntgabe des Klausurergebnisses zu stellen. Aufgrund der mündlichen Ergänzungsprüfung wird die Note „ausreichend“ (4,0) oder die Note „nicht ausreichend“ (5,0) festgesetzt.
- (8) Projektarbeiten, Hausarbeiten und Referate können als Gruppenarbeiten erbracht werden.

§ 4 Bachelorarbeit und Kolloquium

- (1) Die Frist zur Bearbeitung der Bachelorarbeit beträgt 9 Wochen.
- (2) Die Bachelorarbeit ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache zu verfassen.
- (3) Das Kolloquium besteht zu gleichen Teilen aus einem Vortrag und einer Verteidigung.

§ 5 Gesamtnote der Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus den Modulprüfungen gemäß Anlage 1, der Bachelorarbeit und dem Kolloquium, in dem die Bachelorarbeit zu verteidigen ist.
- (2) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich zu 90% aus dem Durchschnitt der Modulnoten, zu 2% aus der Note des Kolloquiums und zu 8% aus der Note der Bachelorarbeit.

§ 6 Bachelorgrad

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Bachelor of Engineering“.

§ 7 Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2008 in Kraft.
- (2) Sie gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium an der Hochschule Bremerhaven im WS 2008/2009 beginnen.

Bremerhaven, den.....

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven

Anhang 1:

Prüfungs- und Studienleistungen

Fachsemester	Modul-Name	CP	Lehrveranstaltungen	PF /WPF	Umfang (SWS)	Prüfungsleistung	Studienleistung	Gewichtung
1	Mathematik	8	Analysis	PF	4	K		1
1			Lineare Algebra	PF	2			
1	Technische Physik	5	Technische Physik I	PF	2	K		0,5
2			Technische Physik II	PF	2			
1	Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik	5	Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik I	PF	1	M	PÜ	1
1			Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik I Labor	PF	1			
2			Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik II	PF	1			
2			Physikalisch-chem. Sicherheitstechnik II Labor	PF	1			
1	Transporttechnik	5	Transporttechnik I	PF	2	K/R		0,5
1			Transporttechnik II	PF	2			
1	Wirtschaftsrecht	5	Wirtschaftsrecht I BGBB	PF	2	K/M		0,5
2			Wirtschaftsrecht II HGB	PF	2			
1	Grundlagen der Informatik in der Logistik	5	Informatik Grundlagen	PF	2	K/P/R	TÜ	0,75
1			Informatik Grundlagen Labor	PF	1			
1			Office Automation Labor	PF	1			
1	English for Logisticians 1	5	English for Logisticians 1	PF	2	K		0,5
2			English for Logisticians 2	PF	2			
2	Anwendungen der Mathematik i.d. Log.	8	Finanzmathematik, Operations Research	PF	4	K		0,7
2			Statistik	PF	2			
2	Technische Mechanik I	5	Technische Mechanik I	PF	2	K		1
2			Technische Mechanik I Übung	PF	2			
2	BWL I	5	BWL Einführung - Organisation	PF	2	K		1
2			Logistische Grundlagen	PF	2			
2	Algorithms and Data Structures	5	Algorithms, Data Structures, Programming	PF	2	P		0,5
2			Database I	PF	1			
2			Database I Lab	PF	1			
3	English for Logisticians 2	5	English for Logisticians 3	PF	2	K/R		0,5
4			English for Logisticians 4	PF	2			
3	Technische Mechanik II	6	Technische Mechanik II	PF	2	K		1
3			Technische Mechanik II Übung	PF	2			
3	Makroökonomie	5	Volkswirtschaftslehre	PF	2	K		1
3			Internationale Wirtschaftsbeziehungen	PF	2			
3	BWL II	5	Finanzierung/Investition	PF	2	K		0,5
3			Rechnungswesen	PF	2			
3	Software Development	6	Software Engineering	PF	1	R/P	PÜ	0,5
3			Software Engineering Labor	PF	1			
3			Database II	PF	1			
3			Database II Lab	PF	1			
4	Verkehrswirtschaft	5	Verkehrsträger und -märkte	PF	2	K		1
4			Logistikkosten- und -leistungsrechnung	PF	2			
4	Produktionslogistik	5	Methoden der Produktionslogistik	PF	2	K/P	PÜ	1
4			SAP-Logistikanwendungen	PF	1			
4	DV-Systeme in der Logistik	5	SAP-Logistikanwendungen Labor	PF	1	R/P	PÜ	0,5
4			DV-Systeme in der Logistik I	PF	1			
4			DV-Systeme in der Logistik I Labor	PF	1			
4			DV-Systeme in der Logistik II	PF	1			
4	BWL III	5	DV-Systeme in der Logistik II Labor	PF	1	R/P	PÜ	0,5
4			Personalwirtschaft	PF	2			
4	Verkehrssysteme	5	Marketing	PF	2	K		1
4			Verkehrssysteme I	PF	2			
5	Produktionstechnologien	5	Verkehrssysteme II	PF	1	K	PÜ	0,5
4			Verkehrssysteme II Labor	PF	1			
4	Verpackung und Transport	5	Maschinenelemente/CAD für Logistiker	PF	1	K	PÜ	0,5
4			Maschinenelemente/CAD für Logistiker Labor	PF	1			
5			Fertigungstechnologien	PF	2			
4	Lagerlogistik	5	Verpackungstechnik	PF	1	K	PÜ	0,5
4			Verpackungstechnik Labor	PF	1			
5			Warenwissenschaft, Ladungspflege, Transportb.	PF	1			
5			Warenwiss., Ladungspflege, Transportb. Labor	PF	1			
4	Logistik-Management	5	Lagertechnik	PF	1	K	PÜ	0,5
4			Lagertechnik Labor	PF	1			
5	Logistikrecht	5	Lagerorganisation	PF	1	K	PÜ	0,5
5			Lagerorganisation Labor	PF	1			
5	Praktikum	16	Strategische Logistikplanung	PF	2	P/H/R		1
5			Logistik-Controlling	PF	2			
6	Projektmodul 1	8	Transportrecht	PF	2	K		1
6			Versicherungsrecht	PF	2			
6	Projektmodul 2	8	Begleitendes Seminar	WPF	1	R		0,125
6			Praktikum	WPF	11 Wo.			
6	Projektmodul 3	8	Praktikum	WPF	11 Wo.	P		0,875
6			Anwendungsbezogenes Logistikprojekt 1	WPF	2			
6	Graduiertenseminar	2	Schwerpunkt Technische Logistik / Logistikoptimier	WPF	2	P		1
6			Anwendungsbezogenes Logistikprojekt 2	WPF	2			
6	Bachelorarbeit	12	Schwerpunkt Schäden, Haftung, Risiken	WPF	2	P		1
6			Anwendungsbezogenes Logistikprojekt 3	WPF	2			
3	Wahlmodul 1 Soft skills (2 CPs pro Fach)	4	Interkulturelle Kommunikation	WPF	2	P/H/R		1
5			Thesis	PF				
5			Kolloquium	PF				
3			Studium Generale I	WPF	2			
5			Studium Generale II	WPF	2			
3	Wahlmodul 2 Transporttechnologie u. -management (2 CPs pro Fach)	4	Erfolgreiche Verhandlungsführungen	WPF	2	P/H/R		0,5
3			Strategie u. Rhetorik	WPF	2			
5			Grundlagen wissenschaftlicher Arbeiten	WPF	2			
5			Transp. gefährl. Güter auf der Straße und mit Eisenbahnen	WPF	2			
5			Transp. gefährl. Güter mit Binnen- und Seeschiffen und mit Luftfahrzeugen	WPF	2			
5	Wahlmodul 3 Materialfluss und Handhabungstechnik (2 CPs pro Fach)	4	Gefahrstoffe in Industrie u. Handel	WPF	2	M		0,5
5			Kombinierte Verkehre	WPF	2			
5			Sicherheit intermodaler Containertransporte	WPF	2			
5			Seehafen-Terminals	WPF	2			
5			Seehafen-Terminals	WPF	2			
5	Wahlmodul 3 Materialfluss und Handhabungstechnik (2 CPs pro Fach)	4	Zoll- und Außenwirtschaftsrech	WPF	2	K/R/H		0,5
5			Packaging methods, machines and lines	WPF	2			
5			Materialflusstechnik u. Automation	WPF	2			
5	Wahlmodul 3 Materialfluss und Handhabungstechnik (2 CPs pro Fach)	4	Materialflussplanung (Projekt-Planung)	WPF	2	K/H/P		0,5
5			Werkstofftechnik	WPF	2			

Anhang 1:

Prüfungs- und Studienleistungen

Abkürzungen:

CP Credit Points
SWS Semesterwochenstunden
PF Pflichtfach
WPF Wahlpflichtfach

Formen der Prüfungs- und Studienleistungen

H Hausarbeit
K Klausur
M Mündliche Prüfung
P Projektarbeit
R Referat
PÜ Praktische Laborübung
TÜ Theoretische Übung